

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Wiener Privatbank European Equity

ISIN: AT0000615075 (T), AT0000615067 (A)

Fondswährung: EUR

Der Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

Dieser Fonds wird verwaltet von der LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (Verwaltungsgesellschaft, KAG).

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel des Wiener Privatbank European Equity ("Investmentfonds", "Fonds") ist die Erzielung eines langfristigen Kapitalzuwachses bei breiter Risikostreuung.

Der Fonds investiert gemäß einer aktiven Anlagestrategie und nimmt dabei keinen Bezug auf einen Index/Referenzwert.

Der Investmentfonds kann bis zu 100% des Fondsvermögens in Aktien, bis zu 49% des Fondsvermögens in Sichteinlagen (bzw. kündbare Einlagen) und/oder bis zu 10% des Fondsvermögens in andere Fonds investieren. Mindestens 51% des Fondsvermögens werden Aktien von Unternehmen, die ihren Sitz oder ihre wirtschaftliche Aktivität vorwiegend in Europa, Osteuropa, Südosteuropa und/oder Russland haben, erworben. Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie und zur Absicherung eingesetzt werden.

Externer Verwalter ist die Matejka & Partner Asset Management GmbH, Wien.

Detailliertere Informationen zur Veranlagungspolitik des Investmentfonds finden sich in den Fondsbestimmungen (Artikel 3) und im Prospekt (Pkt.14).

Der Investmentfonds kann aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Managementtechniken eine erhöhte Volatilität aufweisen, d.h. die Anteilswerte sind auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und nach unten ausgesetzt.

Sie können auf täglicher Basis den Fonds an die Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis zurückgeben. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahme aufgrund von außergewöhnlichen Umständen aussetzen.

Die Erträge des Fonds werden bei der Anteilscheingattung AT0000615067 (A) ausgeschüttet. Bei der Anteilscheingattung AT0000615075 (T) verbleiben die Erträge im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile. Die Ausschüttung bzw. Auszahlung erfolgt ab dem 15. Juli eines jeden Jahres.

Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Ertragschance Niedrigeres Risiko Typischerweise höhere Ertragschance Höheres Risiko →

1	2	3	4	5	6	7
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.

Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Aufgrund gemessener Kursschwankungen in der Vergangenheit erfolgt eine Einstufung in Kategorie 6.

RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:

Kreditrisiko: Der Fonds legt Teile seines Vermögens in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumenten an. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren.

Liquiditätsrisiko: Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis liquidiert werden kann.

Ausfallrisiko: Der Fonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

Operationales Risiko: Das operationale Risiko bedeutet die Gefahr von Verlusten als Folge unzulänglicher oder fehlgeschlagener interner Prozesse, Menschen und Systeme oder von externen Ereignissen, und beinhaltet das Rechtsrisiko.

Verwahrrisiko: Das Verwahrrisiko ist das Risiko des Verlustes von Vermögensgegenständen, die auf Depot liegen, durch Insolvenz, Fahrlässigkeit oder betrügerische Handlung der Depotbank oder eines Sub-Verwahrers.

Risiko aus Derivate-Einsatz: Der Fonds setzt Derivatgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als aktives Veranlagungsinstrument ein, wodurch das Risiko des Fonds erhöht wird.

Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert des Investmentfonds negativ beeinflussen.

Umfassende Erläuterungen der Risiken des Fonds erfolgen im Prospekt / Abschnitt II / Pkt. 16.

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und des Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag 5,00%

Rücknahmeabschlag 0,00%

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden

Laufende Kosten

1,78%

Die "Laufenden Kosten" wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 31. Mai 2020 endete, berechnet. Die "Laufenden Kosten" beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der "Laufenden Kosten". Die "Laufenden Kosten" können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den "Laufenden Kosten" enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt "Aufwendungen".

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat

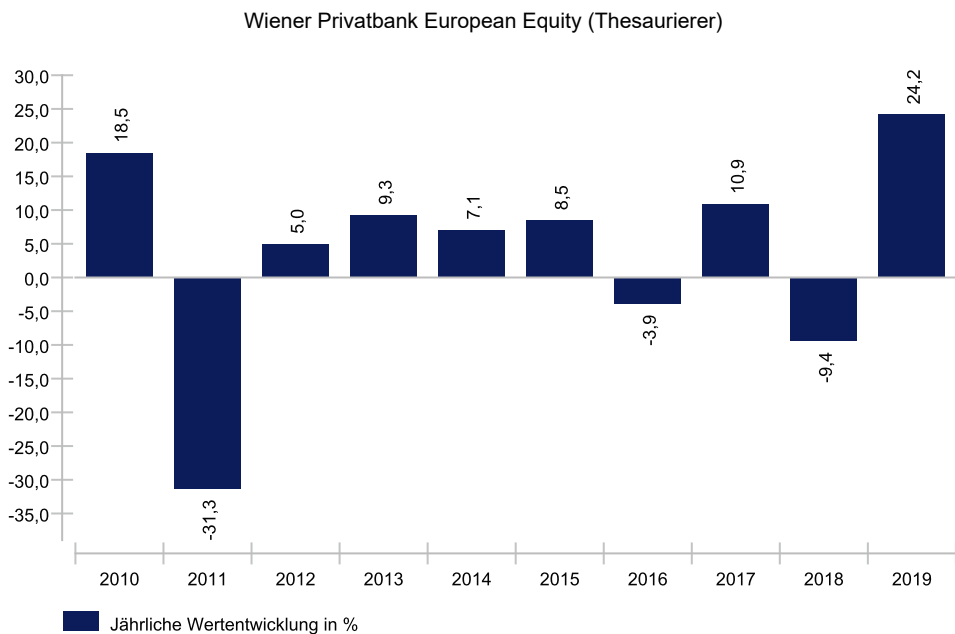
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren

Kommt bis auf Weiteres nicht zur Anwendung.

Der Rechenschaftsbericht des Fonds für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Der Fonds wurde am 1. Oktober 2004 aufgelegt.

Berechnung lt. OeKB-Methode

Praktische Informationen

- Verwahrstelle: Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Wien.
- Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos in deutscher Sprache bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich bzw. auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft unter www.llbinvest.at abrufbar.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind unter www.llbinvest.at erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.
- Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft unter www.llbinvest.at veröffentlicht.
- Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.
- Die LLB Invest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospektes vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Österreich, Ungarn, Deutschland (nur Thesaurierer), Tschechien und der Slowakei zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.
- Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 19.06.2020.